

## Eine Kultmarke ist zurück



Die Lancierung des ersten Modells, des Grande Punto Abarth ist eine Huldigung an die vielen kleinen Fiat der Vergangenheit, die der magische Abarth-Touch bissig, dynamisch und sportlich gemacht hat. Der Grande Punto Abarth ist mit einem 155 PS starken 1.4 Liter Turbo-Benzinmotor, einem manuellen Sechsganggetriebe sowie sportlichen Attributen ausgestattet. Von Null auf Hundert in 8,2 Sekunden und eine Höchstgeschwindigkeit von 208 km/h sind nur die Eckdaten des ersten „neuen“ Abarth.

Die Größe der Bremsen und das Fahrwerk des Autos wurden an die erhöhte Leistung angepasst. Schon beim ersten Anblick beeindruckt der Grande Punto Abarth durch seinen optischen „Biss“ und seine Eleganz. Im Gegensatz zur normalen Produktion charakterisiert er sich durch die um 6 Millimeter erweiterte Spurbreite, 17“ Alufelgen und seitliche rote Streifen mit der Aufschrift Abarth. Zudem verfügt er über eine besondere vordere Stossstange mit integrierten, in schwarze Abdeckkappen eingebetteten Fernlichtern während die Lufteinlässe an die Bedürfnisse der Kühlung des neuen Motors angepasst und folglich insgesamt vergrößert und mit einem exklusiven Abarth- Design versehen worden sind. Zum homogenen Bild tragen die Schweller, die Radlaufblenden und die Unterbodenverkleidung aus schwarzem Kunststoff bei. Am Auto fällt natürlich das Abarth-Markenzeichen auf, das in der Mitte der Fahrzeugfront und der Heckklappe und zu beiden Seiten auf der Höhe des Türgriffs angebracht ist. Der Eingriff am Auto zielt aber nur auf die Leistung ab und betrifft den Antrieb, die Brembo-Bremsen mit Zweikolben-Festsättel und das Fahrwerk. Der 4-Zylinder-Motor mit 16 Ventilen und mit 1.368 Kubikzentimeter liefert mit einem IHI Turbolader mit fester Geometrie satte 155 PS bei 5500 U/min und ein maximales Drehmoment von 206 Nm bei 5.000 U/min. Durch die Aktivierung des „Power Boost“ Modus per Schalter steigt das maximale Drehmoment auf 230Nm bei 3.000 U/min, was gut 10 Prozent mehr Leistung bedeutet. Die Aufhängungen stammen vom Fiat Grande Punto. Der größere Stabilisator, die um 20 Prozent härteren hinteren Federn und das um 10 Millimeter abgesenkte Fahrwerk garantieren ein sportlich, sicheres Handling in jeder Situation. Es macht einfach Spaß, den Grande Punto Abarth zu bewegen. Er reagiert auf jeden kleinen Gaspedaldruck und sprintet ohne Turboloch. Das Sechsganggetriebe ist exakt und leicht zu schalten und trägt zum sportlichen Feeling wesentlich bei. Ein Beitrag zur Sicherheit ist das ESP, das man nicht ausschalten kann.

Der Preis wird bei ca. 18.500,- Euro liegen.

### Grande Punto Abarth esseesse

Für eingefleischte Abarth-Fans bietet man einen „Nachrüst-Kit“ für knapp 6.000,- Euro an. Damit wird der Grande Punto zum Grande Punto Abarth esseesse (SuperSport) und zum ultimativen „Sportwagen“. Dieser Nachrüstsatz ist dem Grande Punto Abarth vorbehalten und kann nur in einem offiziellen Abarth-Wagenaufbereitungszentrum eingebaut werden. Die Aufbereitung kann gleichzeitig mit dem Kauf des Autos oder im Nachhinein erfolgen, muss jedoch innerhalb eines Jahres oder 20.000 zurückgelegten Kilometern erfolgen. Nach abgeschlossener Arbeit ist der Händler auch für die Erledigung der Zulassungsformalitäten zuständig - Garantie inklusive. Mit dem „esseesse“-Nachrüstsatz entwickelt der Grande Punto Abarth 180 PS bei 2.750 U/min und ein maximales Drehmoment von 272 Nm. Damit erreicht er eine Spitzengeschwindigkeit von 215 km/h und beschleunigt von 0 auf 100 km/h in nur gerade 7,7 Sekunden. Ergänzt wird der Nachrüstsatz von 18 Zoll O.Z. Alufelgen und einigen spezifischen mechanischen Modifikationen, die für ein verändertes dynamisches Verhalten sorgen, wie das spezielle Fahrwerk das um

weitere 20 Millimeter abgesenkt wurde, und ein effizienteres Bremssystem bei dem die vorderen Bremsscheiben gelocht und mit Hochleistungs-Bremsbacken ausgestattet sind.

Bei ersten Testfahrten am Fiat eigenen Rundkurs in Balocco zeigte sich der „esseesse“ als kompromissloser Sportler mit gutmütigen Fahreigenschaften. Einlenkverhalten und Handling sind vorbildlich und das Fahrwerk ohne Tadel. Der kleine 1.400er Motor entwickelt enorme Kräfte und sorgt für Fahrleistungen die auch einem reinrassigen Sportwagen zur Ehre gereichen. Dabei bleibt er immer gutmütig und leicht beherrschbar. Hier wird Fahrspaß neu definiert und der Begriff Abarth technisch und emotional perfekt umgesetzt.

#### *Grande Punto Abarth 1.4 Turbo*

*4 Zylinder in Reihe, 4 Ventile pro Zylinder, 1368 cm<sup>3</sup>*

*Leistung: 155 PS bei 5500 U/min*

*Maximales Drehmoment von 206 Nm bei 5000 U/min (230 Nm bei 3000 U/min im „Sport“-Modus)*

*„Drive-by-wire“-Gaspedal ohne mechanische Verbindung*

*Leistungssteigerung durch Turbolader IHI RHF3-P10,5 mit fester Geometrie.*

*Kraftübertragung*

*Schaltung mit 6 Gängen*

*Aufhängung und Lenkung*

*Vorderradaufhängung vom Typ Mc Pherson mit Stabilisator*

*Hinterradaufhängung mit Torsionsachse*

*Abgesenktes Sportfahrwerk*

*Elektronische Servolenkung mit „Power Boost“-Modus*

*Bremsen*

*Vorne: Brembo M4x40 Zweikolben-Festsättel*

*Vorne: Innenbelüftete Bremsscheiben ø 305 mm x 28 mm*

*Hinten: Bremssättel mit Kolben ø 54 mm*

*Hinten: Bremsscheiben ø 264 mm x 11 mm*

*Karosserie*

*Verbreiterung der vorderen und hinteren Kotflügel*

*Räder*

*Alufelgen 7" x 17"*

*Reifen 215/45-17*